

CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCH

Die **Risikostimmung** blieb bis zum relativ ruhigen Ende der Woche positiv, obwohl die Fed-Sprecher Williams und Bostic darauf hinwiesen, dass Zinssenkungen der Fed im März wahrscheinlich zu früh seien. Die Wirtschaftsdaten zeigten, dass die Dienstleistungsunternehmen die Volkswirtschaften der USA und des Vereinigten Königreichs nach wie vor stützen, während die EU-Wirtschaft weiterhin enttäuscht (siehe unten). Die Aktienindizes schlossen relativ unverändert, während der Dollar von seinen Tiefstständen abprallte und die Rohstoffpreise uneinheitlich waren.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCH GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: Sinkende europäische PMI-Daten für
Dezember deuten auf steigende Rezessionsrisiken hin

- **Über 50 = Expansion, unter 50 = Schrumpfung**
Composite PMI: 47 gegenüber 48 erwartet.
PMI für das verarbeitende Gewerbe: 44,2 gegenüber 44,6 erwartet.
Dienstleistungs-PMI: 48,1 gegenüber 49 erwartet.
- Schwache Daten stärken die Argumente für Zinssenkungen, denen die EZB derzeit widersteht.



Die US-Aktienindizes konsolidierten ihre starken Wochengewinne bis zum Börsenschluss. Der US Tech 100 verzeichnete ein neues Allzeithoch bei 16.814 Punkten, nachdem die US-Notenbank signalisiert hatte, dass die Zinserhöhungen beendet sind und Zinssenkungen nun auf dem Tisch liegen. Der USA 500 schloss in Reichweite seines eigenen Allzeithochs bei 4.769 (**Seite 4 USA 500 TA Update**). **Die europäischen Indizes** waren uneinheitlich: Der UK 100 fiel um 1% auf 7.584, und der Germany 40 schloss unverändert bei 16.912 und damit weit entfernt von seinen Höchstständen bei 17.198, da die EZB auf ihrer Sitzung am Donnerstag die Gelegenheit ausließ, Zinssenkungen für Anfang 2024 zu signalisieren.

Der US-Dollar-Index erreichte am Donnerstag mit 101,37 ein neues 4-Monats-Tief, erholte sich jedoch am Freitag um 0,6% und schloss bei 102,21, da die Sprecher der US-Notenbank die Hoffnungen des Marktes auf Zinssenkungen der Fed Anfang nächsten Jahres zurückdrängten. Der USDJPY verzeichnete seine fünfte Abwärtswoche in Folge, als er am Donnerstag auf ein neues 5-Monats-Tief bei 140,96 fiel, bevor er sich erholte und bei 142,24 schloss, da Händler ihre Positionen im Vorfeld der BoJ-Sitzung in der kommenden Woche reduzierten. (**Seite 3 USDJPY TA Update**).

Die Renditen 10-jähriger US-Anleihen sanken von einem Eröffnungsstand von 4,23% bis zur Fed-Sitzung am Mittwoch auf neue Tiefststände von 3,89%, da die Händler auf die gestiegene Wahrscheinlichkeit von Zinssenkungen der Fed reagierten, bevor sie schließlich am Freitag bei 3,91% schlossen, was einem Rückgang von 32 Basispunkten in dieser Woche entspricht.



Erdgas TA Update:

In der vergangenen Woche kam es zu einer reaktiven Erholung nach einem überzogenen Abwärtstrend, obwohl es keine Anzeichen für einen positiven Stimmungsumschwung gibt. Dies deutet darauf hin, dass 2,568 (38% Retracement vom 26. November bis zur Schwäche vom 13. Dezember) weiterhin jede Erholung aufhalten kann, wobei ein Durchbruch unter 2,396 (die Hälfte des letzten Aufwärtstrends) Bewegungen in Richtung 2,236 (Tief vom 13. Dezember) oder sogar 2,134 (monatlicher Extremwert vom Juni) zur Folge hätte. Auf der Oberseite deutet ein Nachgeben von 2,568 auf eine Rückkehr zu 2,668 (höherer Mittelwert) hin.



Bei den Rohstoffen fiel Natural Gas am Mittwoch zunächst um 10% auf ein 6-Monats-Tief bei 2,236, da die Händler ihre Long-Positionen unterhalb der technischen Unterstützung abbauten, erholte sich jedoch stark und schloss die Woche fast unverändert bei 2,468. **(Siehe oben: Natural Gas TA Update)**. Andernorts verzeichnete der Ölpreis mit einem Anstieg um 1,2 % zum ersten Mal seit 8 Wochen wieder einen Zuwachs und schloss bei 72,08, was durch einen schwächeren Dollar und die Nachricht über die Zinssenkung der Fed begünstigt wurde. Ähnlich erging es dem Goldpreis, der sich von seinen Tiefstständen bei 1.972 erholte und mit einem Plus von 0,8% bei 2.019 schloss.

SCHRITT 2: FREUEN SIE SICH AUF DIE KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

GMT -5	= New York
GMT	= London
GMT +1	= Frankfurt
GMT +11	= Sydney

Alle Zeiten sind Greenwich Mean Time (GMT). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

MONTAG
18.12

DIENSTAG
19.12

MITTWOCH
20.12

DONNERSTAG
21.12

FREITAG
22.12

HEICO

Accenture
Facysset Research
FuelCell Energy

Micron
Carnival
Aurubis
General Mills
Toro

CarMax
Cintas
Paychex

FedEx

Blackberry

Nike

**VOR DEM
ÖFFNEN**

**NACH
ABSCHLUSS**

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Dienstag: 0030 GMT Sitzungsprotokoll der RBA. Dies wird eine interessante Veröffentlichung für AUDUSD- und Australia 200-Index-Händler sein, die wissen wollen, wie nah die RBA bei ihrer letzten Sitzung an einer erneuten Zinserhöhung war und was die detaillierten Gründe für ihre Entscheidung sind, eine straffere Ausrichtung beizubehalten.

0300/0630 GMT BoJ-Zinsentscheidung und Pressekonferenz. Im Vorfeld dieses Ereignisses herrscht eine gewisse Nervosität, nachdem widersprüchliche Schlagzeilen in den letzten 10 Tagen zunächst eine Änderung der Geldpolitik für möglich hielten, bevor ein späterer Bericht darauf hindeutete, dass es keine Änderung geben würde. So oder so dürfte der USDJPY, der seit der letzten BoJ-Sitzung von 151 auf 141 gefallen ist, in Abhängigkeit von der Entscheidung weiter fallen. **(Unten USDJPY TA Update).**



USDJPY TA-Update:

Seit den November- Extremen (151,90) hat sich eine ausgedehnte Abwärtsbewegung entwickelt, die letzte Woche neue Korrekturtiefs (140,96) verzeichnete. Damit bleibt das Abwärtsrisiko bestehen, um 138,04 (Tief vom 30. Juli) oder sogar 137,24 (Extremwert vom 16. Juli) zu testen.

Für eine ausgedehntere Erholung nach oben ist ein Durchbruch über 143,14 (38% Retrace des Rückgangs der letzten Woche) erforderlich, was Bewegungen bis 143,79 (Mittelwert), möglicherweise 144,47 (höheres 62%-Niveau) eröffnen kann.

1330 GMT CAD Inflationsdaten (CPI). Die Inflation hat sich in Kanada so weit abgeschwächt, dass der Gouverneur der BoC, Macklem, kürzlich meinte, die Zinsen seien hoch genug, um sie wieder auf das Ziel der Zentralbank zu bringen. Vor diesem Hintergrund wird diese Veröffentlichung ein wichtiges Update zur Bestätigung dieser Ansicht sein, mit Auswirkungen auf die Richtung der USDCAD-Preise in der nächsten Woche.

Mittwoch: 0115 GMT PBOC-Zinsentscheidung. Von dieser Sitzung wird derzeit nichts erwartet, nachdem die chinesische Zentralbank am Freitag die Unterstützung für die Wirtschaft verstärkt hat, indem sie eine Rekordmenge an Bargeld in Höhe von 112 Milliarden Dollar in das Finanzsystem einbrachte. Nach einer kurzen Erholung bis zum Wochenende wird die Richtung der asiatischen Aktienindizes in der kommenden Woche wahrscheinlich durch das Ergebnis dieser Veranstaltung beeinflusst werden.

0700 GMT GBP Inflationsdaten (CPI). Trotz des schwachen Wachstums im Vereinigten Königreich ist die BoE nicht in der Lage, eine Senkung der Zinssätze in Betracht zu ziehen, da die Inflation immer noch zu hoch ist und sie diese wieder unter Kontrolle bringen muss. Diese Veröffentlichung könnte für eine gewisse Volatilität beim GBPUSD sorgen, der in der vergangenen Woche neue 3-Monats-Hochs erreichte.



USA 500 TA Update:

Die überzogenen Bedingungen nach oben werden weiterhin ignoriert, da sich weitere Unterstützung für neue Höchststände entwickelt hat. Damit bleibt der Spielraum bis 4808 (Allzeithoch vom Januar 2022) und möglicherweise darüber hinaus erhalten, wenn dieses Niveau nachgibt.

Auf der Unterseite ist eine kurzfristige Reaktion auf die Stärke möglich, aber erst ein Durchbruch unter 4701 (38%iges Retracement des Aufwärtstrends im Dezember) kann Bewegungen in Richtung 4672 (Mittelwert) oder sogar 4643 (tieferes 62%-Niveau) auslösen.

Donnerstag: 1330 GMT USD Bruttoinlandsprodukt. Die Finanzmärkte haben sich auf die Entwicklung des US-Wirtschaftswachstums konzentriert, insbesondere seit die Fed letzte Woche signalisiert hat, dass sie bereit ist, im nächsten Jahr Zinssenkungen in Betracht zu ziehen. Diese Veröffentlichung könnte für einige Schlagzeilen sorgen, die sich direkt auf die Stimmung gegenüber den wichtigsten US-Aktienindizes auswirken werden. **(Über USA 500 TA Update).**

Freitag: 0700 GMT GBP Einzelhandelsumsätze. Eine weitere wichtige Veröffentlichung für die BoE, die in der nächsten Woche zu berücksichtigen ist. Da die britischen Verbraucher rund 70 % der britischen Wirtschaft ausmachen, sind ihre Ausgaben von großer Bedeutung, zumal die wichtige Festtagssaison bald beginnt. Händler werden abwarten wollen, ob die schwachen Ausgaben des letzten Monats eine Anomalie oder der Beginn einer Serie waren.

1330 GMT USD PCE-Inflation. Die US-Notenbank hat zwar angedeutet, dass sie die Zinserhöhungen nun hinter sich hat, aber sie hat auch gesagt, dass sie im Falle einer Rückkehr der Inflation immer noch handeln könnte, so dass diese Veröffentlichung wichtige Auswirkungen auf alle Märkte in der nächsten Woche hat, insbesondere da sich die Risikostimmung in den letzten Tagen sehr positiv entwickelt hat.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Öl:

Unterstützung

1. - 70,27, Hälfte der Rallye der letzten Woche
2. - 67,72, Tiefststand der letzten Woche
3. - 67,04, Extremwert vom 28. Juni

Widerstand

1. - 73,59, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
2. - 75,11, 62%iger Rücksetzer
3. - 76,72, Hoch vom Dezember

Deutschland 40:

Unterstützung

1. - 16729, 38% 28. November/ 12. Dezember
2. - 16582, Mittelwert
3. - 16428, mittlerer Bollinger-Durchschnitt

Widerstand

1. - 17199, Höchststand der letzten Woche
2. - 17356, 38% Verlängerung Aug/Okt
3. - 17819, 62%ige Ausweitung Aug/Okt.

EURUSD:

Unterstützung

1. - 1,0867, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
2. - 1,0834, 62%iger Rücksetzer
3. - 1,0773, Tief vom 13. Dezember

Widerstand

1. - 1,0950, Hälfte des Ausverkaufs der letzten Woche
2. - 1,1009, Höchststand der letzten Woche
3. - 1,1017, Höchststand im November

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.